

**Hinweis auf eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung
über die Zusammenarbeit im Bereich der Hilfen und Maßnahmen bei Prävention,
Konsum und Abhängigkeit von illegalen bzw. neuen psychoaktiven Substanzen
zwischen dem Rhein- Kreis Neuss und den Städten Dormagen, Grevenbroich, Jüchen
Kaarst, Korschenbroich, Meerbusch, Neuss sowie der Gemeinde Rommerskirchen**

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich der Hilfen und Maßnahmen bei Prävention, Konsum und Abhängigkeit von illegalen bzw. neuen psychoaktiven Substanzen wurde zwischen dem Rhein- Kreis Neuss und den Städten Dormagen, Grevenbroich, Jüchen Kaarst, Korschenbroich, Meerbusch, Neuss sowie der Gemeinde Rommerskirchen erfolgreich geschlossen.

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat mit Verfügung vom 12.12.2024 die Vereinbarung gemäß § 24 Abs. 2 in Verbindung mit § 29 Abs. 4 Satz 2 Ziffer 1b) des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit Nordrhein-Westfalen (GkG NRW) in der zurzeit geltenden Fassung genehmigt. Die Bekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der aufsichtsbehördlichen Genehmigung erfolgte im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf Nr. 51/52 vom 19.12.2024.

Gemäß § 24 Abs. 3 Satz 2 GkG NRW wird hiermit auf die Bekanntmachung hingewiesen.

Jüchen, 10.03.2025

Stadt Jüchen

Der Bürgermeister

Harald Zillikens